

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **9 (1902)**

Heft 16

PDF erstellt am: **21.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

# Pädagogische Blätter.

## Vereinigung

des „Schweiz. Erziehungsfreundes“ und der „Pädagog. Monatschrift“.

## Organ

des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz  
und des Schweizerischen kathol. Erziehungsvereins.

## Chef-Redaktion:

G. Frei, alt-Sek.-Lehrer, Einsiedeln.  
(s. Storch.)

## Zwölfter Jahrgang.

16. Heft.

(Erscheint 2 Bogen stark je den 1. und 15. jeden Monats.)

## Einsiedeln.

Druck und Expedition von Eberle & Rickenbach,  
Nachfolger von W. Eberle & Co.

1902.

## Inhalt.

	Seite
Zum Kapitel der Konfessionsschule	481
Die Ameisen. Von P. Martin Gander, O. S. B.	482
Ueber das Verhältnis der Verstandes- und Gemütsbildung. Von P. aus Bayern	486
Humor	491
Das Erziehungswesen im Kt. St. Gallen seit 1890	492
Aus Dichtenstein, Originalkorrespondenz	495
Pädagogische Monatschau. Von G. Frei	497
Unsere kathol. Lehr- und Erziehungsanstalten II.	499
Jahresbericht aus Obwalden. Von L. (Schluß)	502
Pädagogische Rundschau	504
Aus Luzern, St. Gallen, Schwyz und Oesterreich. (Korr.)	505
Litteratur	511
Umschlag: Briefkasten. — Inserate.	

---

### Briefkasten der Redaktion.

1. Gesezt sind und folgen im nächsten Hefte: Mietvertrag (Präp.) — Ein verdienter Nachruf — Entwicklung der deutschen Sprache u.
2. An mehrere: War für diese Nummer nicht möglich, Ihren Wünschen gerecht zu werden. Bitte um Nachsicht. —
3. Nach Luzern. Fragliche Berichterstattung folgt im nächsten Hefte. Die v. Herren ersehen dannzumal den Grund der heute mir aufgedruckenen Verschiebung sicherlich leicht ein. Mehreres darf ich nicht sagen. Also kein Groll nit! —
4. Der Schluß des Artikels pag. 458 erscheint eines unliebsamen Verfehens wegen leider erst in Hest 17. —
5. In Sachen Lehrer-Exerzitien bringt Hest 17 die notwendigen Aufschlüsse. Unterdessen mögen die v. Herren Lehrer sich recht zahlreich für den Besuch der heilsamen und in Lehrerkreisen immer fester Boden fassenden Uebung entschließen.
6. X. X. Wenn die Großmut vollkommen sein soll, muß sie eine kleine Dosis Leichtfinn enthalten. —
7. Dr. R. Hoch steht über aller Begeisterung, allem Enthusiasmus, selbst über allem Genie und Talent — die Gefinnung, wie Rochel meint. —

---

## Lehrerstellen-Ausschreibung.

Am Schwyzer. Lehrerseminar in Rickenbach sind zwei Fachlehrerstellen neu zu besetzen; die eine für Mathematik und Naturwissenschaften, die andere für Deutsch, Geschichte und Französisch.

Anmeldungen unter Angabe von Bildungsgang und bisheriger Lehrtätigkeit sind bis den 23. August nächsthin beim Chef des Erziehungsrats, Herrn Regierungsrat Binet in Altendorf einzureichen, der auch alle diesbezüglichen Aufschlüsse betr. Gehalt u. erteilt.

Schwyz, den 8. August 1902.

Die Kanzlei des Erziehungsrates.